

Antrag auf Übernahme des Kostenbeitrages

gem. § 90 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - (SGBVIII) i.V.m.
§ 13 Kinderförderungsgesetz (KiFöG) für

Kinderkrippe Kindergarten Hort

Die personenbezogenen Daten werden aufgrund § 90 SGB VIII und §§ 60,62 u. 65 SGB I erhoben.

Landkreis Mansfeld-Südharz
Jugendamt
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen
 Tel.: 03464 535 0

Antragsteller/- in

Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:(freiwillig)

Für das Kind:

Name, Vorname Geburtsdatum

beantrage ich ab Datum (frühestens ab Monat der Antragstellung)

die Übernahme des Kostenbeitrages für die Kindertageseinrichtung:

Name und Anschrift der Einrichtung

Kostenbeitrag für die Benutzung der Tageseinrichtung/Tagespflege EUR

Lebt das Kind nur mit einem Elternteil zusammen, so tritt dieser gem. § 90 (2) SGB VIII an die Stelle der Eltern. Für den **nicht** im Haushalt lebenden Elternteil sind **keine weiteren Angaben** erforderlich.

I. Angaben über die Eltern des Kindes

	Mutter	Vater
Name, Vorname:	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Straße:	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
PLZ, Ort:	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Teilnahme an Umschulungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit / Jobcenter (bei "Ja" bitte Nachweis beifügen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

II. Weitere im Haushalt lebende Personen (mit oder ohne Einkommen)

* erforderlich zur Berechnung der anteiligen Unterkunftskosten

** erforderlich zur Berechnung des Familienzuschlages

Name, Vorname	Geb. Datum	Einkommen ja / nein*	wird überwiegend vom Antragsteller unterhalten ja / nein**	Verwandtschaftsgrad**

Kinder / Personen, die außerhalb des Haushaltes leben und für die Unterhalt zu zahlen ist (Vorlage entsprechender Nachweise erforderlich)

Name, Vorname	Betrag / EUR

III. Angaben zum Einkommen - bitte Nachweis beifügen - monatliche Angaben

	Mutter	Vater
<input type="checkbox"/> Gehalt, Lohn, Dienstbezüge (netto) Gewinne auch geringfügige Beschäftigung	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Renten / Pensionen	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Grundsicherung für Nichterwerbsfähige	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Unterhaltsgeld nach Arbeitsförderungsgesetz	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Eingliederungshilfe für Aussiedler	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Krankengeld / Mutterschaftsgeld / Elterngeld	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Wohngeld / Lastenzuschuss	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Kindergeld	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> lfd. Unterhalt / Leistungen n. Unterhaltsvorschussgesetz	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Unterhaltszahlungen als Mehrbedarf für Kita-Gebühr	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Ausbildungsförderung (BAB, BaföG)	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Einnahmen aus Vermietung / Verpachtung	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Sonstige Einnahmen (z.B. Ehegattenunterhalt)	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus Kapitalvermögen / Steuererstattung Finanzamt	EUR	EUR

Elterngeld nach dem BEEG. Reichen Sie bitte eine Kopie des Elterngeldbescheides ein.

Höhe der Erstattung von KITA-betreuungskosten durch die Agentur für Arbeit /Jobcenter EUR

Sind Sie Teilnehmer an einer Umschulungsmaßnahme nach dem Arbeitsförderungsgesetz ist zu beachten:
Das Arbeitsförderungsgesetz ist vorrangig zu bewerten, d.h. Sie müssen erst einen Antrag auf Kinder-
betreuungskosten nach dem Arbeitsförderungsgesetz stellen. Nach einer Ablehnung bzw. Übernahme
des Elternbeitrages durch die Agentur für Arbeit sind Sie berechtigt, beim Jugendamt einen entsprechenden
Antrag zu stellen. Der Bescheid der Agentur für Arbeit ist vorzulegen.

IV. Vom Einkommen absetzbare Aufwendungen - bitte Nachweis beifügen - monatliche Angaben

	Mutter	Vater
<input type="checkbox"/> Mietbelastung incl. allgem. Betriebskosten mit Heizkosten und Betriebskostenabrechnung Vorjahr	EUR	EUR
Hauslasten bei Wohneigentum		
<input type="checkbox"/> Darlehensbelastung für bauliche Maßnahmen ohne Tilgung (Auszug aus Vertrag)	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Grundsteuern	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Nebenkosten: Müllgebühren	EUR	EUR
Wassergebühren	EUR	EUR
Abwassergebühren	EUR	EUR
Schornsteinfegergebühren	EUR	EUR
Heizkosten	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Hausratversicherung	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Private Haftpflicht	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Unfallversicherung	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Geförderte Altersvorsorge	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Private Krankenversicherung/ Pflegeversicherung	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Gebäudeversicherung	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Monatliche Zahlungen für Berufsverbände	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohn- _____ und Arbeitsstätte _____ Benutzung von eig. PKW Hubraum: _____ ccm einfache Entfernung: _____ km Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel: Kosten mtl. _____ EUR (Belege bitte vorlegen)		

Bitte Beachten!

Der Kostenbescheid der Sitzgemeinde ist diesem Antrag beizufügen.

Bitte füllen Sie den Antrag vollständig aus, da bei fehlenden Angaben eine Bearbeitung nicht erfolgen kann. Werden fehlende Unterlagen nicht innerhalb einer auf den Einzelfall bestimmten Frist eingereicht, kann der Antrag gemäß § 66 Sozialgesetzbuch -Allgemeiner Teil - (SGB) abgelehnt werden.

Nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen und Bearbeitung des Antrages erhalten Sie einen Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheid. Dieser wird zwecks Abrechnung der Benutzungsgebühr gleichzeitig dem Träger der Kindertageseinrichtung/Hort bzw. Ihrer Gemeinde/Verbandsgemeinde oder Verwaltungsgemeinschaft zugeschickt. Hierzu wird Ihre Einwilligung zur Weitergabe der Daten gem. § 4 i.v.m. §9 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten an Dritte der Zustimmung des Betroffenen bedürfen.

VI. Datenschutzerklärung

- Ich stimme der Übermittlung der für die Bearbeitung der Übernahme des Kostenbeitrages notwendigen personenbezogenen Daten sowie der Übersendung einer Kopie des Bescheides an den Träger der Tageseinrichtung bzw. an die Gemeinde/Verbandsgemeinde oder Verwaltungsgemeinschaft zu.

Mir ist bekannt, dass diese Einwilligungserklärung **keine Änderung** des Abgabeschuldners gegenüber dem Träger der Tageseinrichtung erwirkt und ich somit Abgabeschuldner bleibe.

Hiermit bestätige ich, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass wissentliche falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden können.

Ich verpflichte mich, wesentliche Änderungen in den Einkommens -und / oder Familienverhältnissen gem. § 60 (1) Ziffer 1, § 66 (1) u. (3), § 67 a (1) u. (3) bis (5) SGB I dem Jugendamt unverzüglich mitzuteilen. Jede Sorgerechtsänderung für das im Antrag benannte Kind wird von mir unverzüglich mitgeteilt.

Das Hinweisblatt habe ich erhalten

Ort / Datum

Unterschrift der Sorgeberechtigte Person /

Personen

Lebt ein Kind nur mit einem Elternteil zusammen, ist die Unterschrift des **nicht** im Haushalt lebenden Elternteil **nicht erforderlich** (gem. § 90 Abs. 2 Satz 2 SGB VIII)

Hinweise zur Antragstellung

auf Übernahme/Erlass des Kostenbeitrages zur Benutzung der Tageseinrichtung/Tagespflege

⇒ Die Prüfung zur Gebührenübernahme kann frühestens ab dem Monat der Antragstellung erfolgen !

⇒ I. Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nachstehende Unterlagen **der Eltern** benötigt ! !!! Lebt das Kind nur mit einem Elternteil zusammen, werden für den **nicht** im selben Haushalt lebenden Elternteil keine Angaben und keine Unterlagen benötigt. (§ 90 Abs. 2 Satz 2 SGB VIII)

II. weitere im Haushalt lebende Personen sind anzugeben, z.B. Lebenspartner, Kinder und andere Personen. Die Information zum Einkommen und Verwandtschaftsgrad sind **ohne Nachweis** erforderlich

⇒ Einkommensinformation :

Alle nicht für den Nachweis erforderlichen Angaben auf den einzureichenden Unterlagen können geschwärzt werden !

- Lohn-/Gehaltsnachweise oder andere geeignete aussagekräftige Unterlagen (z.B. Auszug aus Steuerbescheid oder Kontoauszug)
- Grundsicherung für Nichterwerbsfähige
- Arbeitslosengeld II
- Arbeitslosengeld
- Unterhaltsgeld bei Umschulung
- Eingliederungshilfe
- Mutterschaftsgeld
- Elterngeld nach BEEG
- Kindergeld
- BAföG / Ausbildungsvergütung / Berufsausbildungsbeihilfe / Lehrvertrag / Schulbescheinigung / Immatrikulationsbescheinigung
- Rentennachweise (letzte aktuelle Anpassung)
- Nachweis Unterhaltsansprüche / Unterhaltsvorschusszahlungen / Unterhaltstitel
- Wohngeldbescheid / Lastenzuschuss
- Sonstige Einkünfte → hierzu zählen alle Einnahmen, **ohne Angaben**, die dem Antragsteller, dem Leistungs-berechtigten oder ihnen nahestehenden Personen die Gefahr zuziehen würde, wegen einer Straftat oder einer Ordnungswidrigkeit verfolgt zu werden – s. § 65 Abs. 3 SGB I -)
- Steuererstattung vom Finanzamt

⇒ Ausgabeninformation

Alle nicht für den Nachweis erforderlichen Angaben auf den einzureichenden Unterlagen können geschwärzt werden !

- Auszug aus dem Mietvertrag oder Mietbescheid (Warmmiete, Nebenkosten = allgemeine Betriebskosten wie Gebühren für Müll, Wasser, Abwasser, Schornsteinfeger) - **KEINE Telefon-, Rundfunk-, Energie- und Garagenkosten**
- Bei eigenem Wohneigentum:
- Nachweis über Hauslasten - Schuldzinsen (ohne Tilgung, aus Darlehnsverpflichtung für bauliche Maßnahmen)
- öffentliche Abgaben: Grundsteuer, Müllgebühren, Wasser/Abwasser
- Fahrtkosten zur Arbeitsstätte (öffentliche Verkehrsmittel – Monatskarte)
- Bei Nutzung von eigenem PKW/Motorrad o.ä. ist eine Erklärung, warum öffentliche Verkehrsmittel nicht genutzt werden können, sowie Angabe der

- km – Entfernung für die einfache Wegstrecke zur Arbeit und Angaben zum PKW-Hubraum erforderlich.
- Nachweis über Unterhaltsverpflichtungen, einschl. Heim- und Pflegeunterbringung (Bescheide, Zahlungsbelege u.ä.)
- Zahlung an Berufsverbände / Gewerkschaftsbeiträge
- Nachweis über notwendige Versicherungen : (z.B. Unfall – ohne Prämienrückgewährung, Hausrat-, Privathaftpflicht, Gebäudeversicherung, geförderte Altersvorsorge)
- **Kostenbescheid der Sitzgemeinde!**

➡ Alle erforderlichen Unterlagen können Sie als Kopie oder im Original beifügen /vorlegen. Originale erhalten Sie umgehend zurück, bei Verlust auf dem Postweg übernimmt der LK Mansfeld-Südharz keine Haftung.

➡ **Vergessen Sie nicht den Antrag zu unterschreiben !**

➡ Bitte beachten Sie IHRE MITWIRKUNGSPFLICHTEN !!!
 gem. § 60 Abs. 1 Ziffer 1 erster Halbsatz SGB I
 gem. § 66 Abs. 1 und 3 SGB I, gem. § 67 SGB I
 gem. § 97 a Abs. 1,3 bis 5 SGB VIII

Anträge erhalten Sie / können abgegeben werden

Jugendamt des LK Mansfeld-Südharz	<u>Sprechzeiten</u>	
	Montag	keine Sprechzeit
	Dienstag	8.30 – 17.30
	Mittwoch	keine Sprechzeit
	Donnerstag	8.30 – 15.00
	Freitag	8.30 – 12.00

Servicebereich: Tel.: 03464 5353471

Bürgerinformation
 des LK Mansfeld-Südharz
 Lindenallee 56
 06295 Luth. Eisleben
 Tel.: 03464/5353120

In den Bürgerinformationen erhalten Sie **keine** fachliche Beratung.
 Wenden Sie sich diesbezüglich immer an die zuständige Sacharbeiter/in im Jugendamt.